

Auszug aus dem Protokoll des Regierungsrates des Kantons Zürich

Sitzung vom 9. Februar 2022

210. Strassenverkehrsamt, Bezug Kurierdienstleistungen (gebundene Ausgabe und Vergabe)

A. Ausgangslage

Das Strassenverkehrsamt (StVA) benötigt verschiedene Kurierdienstleistungen, u. a. für die täglichen Post- und Kontrollschilderzustellungen zwischen seinen sechs Standorten (Zürich Albisgütli, Bassersdorf, Bülach, Hinwil, Regensdorf, Winterthur). Dazu wurde eine öffentliche Ausschreibung mit zwei Losen durchgeführt, wobei Angebote für ein Los oder für beide Lose eingereicht werden konnten. Es soll ein Kurierdienstleistungsvertrag mit einer Mindestvertragslaufzeit von fünf Jahren (April 2022 bis Ende März 2027) sowie mit drei Optionen auf Verlängerung von je einem Jahr abgeschlossen werden (bis längstens Ende März 2030). Mit Abschluss des Vertrages entsteht keine Bezugspflicht durch das StVA.

B. Vergabeverfahren

Im Vergabeverfahren sind zwei gültige Angebote mit Fixpreisen eingegangen. Das Angebot der Citytrans GmbH, Schlieren, vom 26. November 2021 erwies sich unter Erfüllung sämtlicher Eignungs- und Zuschlagskriterien für beide Lose als das wirtschaftlich günstigste, weshalb ihr, gestützt auf § 33 der Submissionsverordnung (LS 720.11), der Zuschlag erteilt werden soll. Die Vergabe soll vorerst für die feste Mindestvertragslaufzeit von fünf Jahren (April 2022 bis Ende März 2027) erfolgen. Die Vergabesumme setzt sich wie folgt zusammen:

Vergabeübersicht (in Franken, einschliesslich MWSt)	Kurierdienst- leistungen für 5 Jahre	Unvorher- gesehenes (15%)	Vergabesumme (bis März 2027)
Los 1: Post- und Kontrollschilderlieferungen Citytrans GmbH, Schlieren; Angebot vom 26. November 2021	695 235	104 285	799 520
Los 2: Lieferungen an die Standorte Zürich und Winterthur; Citytrans GmbH, Schlieren; Angebot vom 26. November 2021	589 695	88 455	678 150
Total Vergabesumme	1 284 930	192 740	1 477 670

Der Betrag für Unvorhergesehenes umfasst Mehraufwendungen bei Tourenanpassungen.

C. Finanzierung

Für den Bezug von Kurierdienstleistungen während der Mindestvertragslaufzeit (April 2022 bis Ende März 2027) ist eine Ausgabe analog zur Vergabesumme zu bewilligen. Der Betrag setzt sich wie folgt zusammen:

Übersicht der Aufwendungen (in Franken, einschliesslich MWSt)	Erfolgsrechnung (jährliche Aufwendungen)	Total für 5 Jahre (bis März 2027)
Los 1: Post- und Kontrollschilderlieferungen Citytrans GmbH, Schlieren; Angebot vom 26. November 2021	139 047	695 235
Los 2: Lieferungen an die Standorte Zürich und Winterthur; Citytrans GmbH, Schlieren; Angebot vom 26. November 2021	117 939	589 695
Unvorhergesehenes (15%)	38 548	192 740
Total Aufwendungen	295 534	1 477 670

Sämtliche Ausgaben sind zur Erfüllung von gesetzlich vorgeschriebenen Aufgaben zwingend erforderlich (u. a. gestützt auf das Strassenverkehrsgesetz [SR 741.01], die Verkehrszulassungsverordnung [SR 741.51], das Verkehrsabgabengesetz [LS 741.1] sowie die Verkehrsabgabenverordnung [LS 741.11]) und dienen namentlich der Beschaffung der für die Verwaltungstätigkeit erforderlichen personellen und sachlichen Mittel. Sie gelten deshalb als gebundene Ausgabe im Sinne von § 37 Abs. 2 lit. a des Gesetzes über Controlling und Rechnungslegung (LS 611).

Die einmaligen Aufwendungen für den Bezug von Kurierdienstleistungen des StVA betragen für eine Mindestvertragslaufzeit bis Ende März 2027 jährlich Fr. 295 534 bzw. insgesamt Fr. 1 477 670. Die anteilmässigen Beträge sind im Budget 2022 sowie im Konsolidierten Entwicklungs- und Finanzplan (KEF) 2022–2025 eingestellt und werden der Erfolgsrechnung der Leistungsgruppe Nr. 3200, Strassenverkehrsamt, belastet. Die Beträge ab Planjahr 2026 sind im KEF einzustellen. Es fallen keine personellen und betrieblichen Folgeaufwendungen an.

Auf Antrag der Sicherheitsdirektion

beschliesst der Regierungsrat:

I. Für den Bezug von Kurierdienstleistungen wird für die fünfjährige Mindestvertragslaufzeit (April 2022 bis Ende März 2027) eine gebundene Ausgabe von Fr. 1 477 670 zulasten der Erfolgsrechnung der Leistungsgruppe Nr. 3200, Strassenverkehrsamt, bewilligt.

II. Der Auftrag zur Erbringung von Kurierdienstleistungen für das Strassenverkehrsamt (Lose 1 und 2) wird gemäss Angebot vom 26. November 2021 zu Fr. 1 284 930 an die Citytrans GmbH, Schlieren, vergeben. Die Vergabesumme kann sich für Unvorhergesehenes auf Fr. 1 477 670 erhöhen.

III. Dieser Beschluss ist bis zur Veröffentlichung des Zuschlags auf simap.ch nicht öffentlich.

IV. Mitteilung an die Finanzdirektion und die Sicherheitsdirektion.



Vor dem Regierungsrat
Der stv. Staatsschreiber:

Peter Hösli